

## Sind Sie sicher, dass Ihre Türe sicher ist?

Wir haben für Sie einen einfachen Sicherheits-Check zusammengestellt, anhand dessen Sie selbst überprüfen können, wie sicher Sie Ihre Türe vor Einbruch schützt.

	Ja	Nein
<p><b>Ist das Türblatt massiv?</b> (mindestens 40mm Vollholz bzw. 30kg Gewicht) Schwache Türblätter bieten kaum Schutz gegen das Ein- und Durchtreten der Türe.</p>		
<p><b>Ist das Schließblech mindestens 3mm stark, an den Ecken abgerundet und mehrfach im Mauerwerk verankert?</b> Dünne und schmale Schließbleche, die nur mit einfachen Holzschrauben befestigt sind, erleichtern das Aufhebeln der Türe.</p>		
<p><b>Sind die Türbeschläge von außen aufzuschrauben?</b> Ist der Schließzylinder durch einen Schutzbeschlag oder eine Schutzrosette abgedeckt? Der von innen verschraubte Schutzbeschlag hat die Funktion, das Schloss mit dem Zylinder vor gewaltsamem Zugriff zu schützen.</p>		
<p><b>Besitzt die Türe ein einbruchshemmendes Zylinder-Einstemmschloss?</b> Einfache Bartschlösser bieten keine Sicherheit. Profilzylinder mit Anbohrschutz und integriertem Ziehschutz verhindern das Herausziehen und Abbrechen des Zylinders.</p>		
<p><b>Hat das Schloss eine Schlossfalle, die beim Schließen der Türe automatisch aktiviert wird?</b> Ist der Schließzylinder durch einen Schutzbeschlag oder eine Schutzrosette abgedeckt?</p>		
<p><b>Misst der Hauptriegel mindestens 17mm?</b> Drehen Sie den Schlüssel bei geöffneter Türe zwei mal im Schloss herum. Ein zu kurzer Hauptriegel bietet keine ausreichende Verriegelungssicherheit.</p>		
<p><b>Ist die Türe mit einem Zusatzschloss oder mehreren Verriegelungen ausgestattet?</b> Wir empfehlen: Dreifach-Verriegelungen mit einem Hauptschloss und zwei Nebenschlössern bieten ein besonders hohes Maß an Sicherheit.</p>		
<p><b>Ist ein Türspion montiert?</b> Ein Türspion mit Weitwinkel-Optik (160° - 200°) ermöglicht es, den Eingangsbereich vor der Türe vollständig einzusehen. So können Sie gefahrenlos sehen, wer Sie besucht, ohne die Türe öffnen zu müssen.</p>		
<p><b>Ist die Türe mit einem Sperrbügel oder einer Vorhängekette gesichert?</b> Durch diese stoß- und schlagfeste Sicherung lässt sich die Türe spaltbreit öffnen bei gleichzeitigem Schutz vor gewaltsamem Aufbruch von außen. Wir empfehlen: Sperrbügel haben einen höheren Bedienkomfort, da sie mit dem Schloss verbunden sind und so keinen zweiten Schlüssel (wie das Vorhängeschloss) erfordern.</p>		

Eine **Begriffserklärung** finden Sie auf der nächsten Seite.

Diese Skizze hilft Ihnen beim richtigen Ausfüllen der Checkliste.

